



Fotos: DP

Extrem dehnungsarm und sehr leicht

Dimension Polyant hat mit i-LEX ein neues Laminatsegeltuch entwickelt.

Der Segeltuchhersteller Dimension-Polyant hat ein neues, dünn-schichtiges Laminatsegeltuch entwickelt und vermarktet es unter der Bezeichnung i-LEX.

Das sehr leichte und hochbelastbare Material eignet sich für den Einsatz auf Regattayachten zwischen 35 und 45 Fuß Länge, soll aber auch eine Alternative für Foilensegel anspruchsvoller Cruiser-Eigner sein.

Nicht nur die Probleme mit der Rissbildung von Folienlaminaten und dem damit verbundenen Verschleiß wurden laut Dimension Polyant beseitigt, sondern auch das Gesamtgewicht reduziert und die Festigkeit und Haltbarkeit auf beeindruckende Leistungsstufen gesteigert. Segel, die mit diesen Materialien gebaut werden, zeichnen sich durch Robustheit, geringes Gewicht und Formbeständigkeit aus und bilden eine perfekte Kombination von Qualitäten für Teilnehmer des Premium-Racing-Programms.

„An dieser Entwicklung haben wir in den letzten vier Jahren sehr intensiv gearbeitet. Intern haben wir es unser Black Snow Project genannt“, sagt Uwe Stein, Geschäftsführer von Dimension-Polyant. Dies war nach seinen Angaben ein kostspieliger Prozess. „Aber wir erkannten, dass es ein notwendiger Schritt war, folienlose Lamine als nächste Entwicklungsstufe im Segeltuch zu entwickeln.“

Wie bei vielen neuen Technologien ist dieses überlegene Material nach seinen Worten zu einem Preis erhältlich, der im leistungsstarken Premium-Markt mehr als konkurrenzfähig ist.

„Dies wird nicht nur durch niedrigere Produktionskosten im Vergleich zu den heute verwendeten dünn-schichtigen Materialien erreicht, sondern auch durch das breite Netzwerk von Segelmachern auf der ganzen Welt, die gute Beziehung zu Dimension-Polyant und Vertrauen haben, um Segel mit dieser Technologie herzustellen“, fügt er hinzu.



Das neueste Segeltuch von Dimension Polyant basiert auf einem folienlosen, dünn-schichtigen, mehrschichtigen Verbundmaterial. Es ist fast reißfest, hat ein hervorragendes Verhältnis von Gewicht zu Festigkeit und eine beeindruckende Dehnungsbeständigkeit. Es kann nicht im herkömmlichen Sinne delaminieren, hat sich als extrem langlebig erwiesen und ist im Vergleich zu anderen vergleichbaren Segeltüchern relativ preisgünstig. Alle Tests auf dem Wasser haben darüber hinaus eine ausgezeichnete Formbeständigkeit ergeben. Bei dem Vergleich von i-LEX mit anderen Laminaten konnte eine längere Lebensdauer festgestellt

Segeltuchproduktion bei Dimension Polyant (oben).

i-LEX basiert auf einem folienlosen, dünn-schichtigen, mehrschichtigen Verbundmaterial. Es kann nicht delaminieren.

werden. Diese Langlebigkeit qualifiziert i-LEX laut Dimension Polyant für alle Grand-Prix-Anwendungen sowie für Offshore-Rennen.

Die Außenhaut von i-LEX ist das bewährte Lite Skin Material von Dimension-Polyant, das nicht nur zäh ist, sondern auch mit den üblichen Montagetechniken für Paneele unter Verwendung von Ultra- oder Q-Bonding kompatibel ist, ohne dass eine Naht erforderlich ist.

Auch in der Anfangsphase wird i-LEX mit Aramid- und UHMWPE-Fasern (zum Beispiel Dyneema) hergestellt, um den Konstruktionslasten und Preiskategorien des breiteren Marktes gerecht zu werden, wobei der Schwerpunkt auf radialen Schnittanwendungen liegt. Kappmaterialien werden in Zukunft erwartet, sobald sich die Nachfrage etabliert hat. i-LEX ist vorerst in drei Ausführungen erhältlich

■ i-LEX 4, mit 3800 DPI äquivalentem Kettverteiler
 ■ i-LEX 6.5, mit 6600 DPI äquivalentem Kettverteiler
 ■ i-LEX 10.5, mit 10.400 DPI äquivalentem Kettverteiler

Mehr Informationen: www.dimension-polyant.com

